

- Essenz:** Liebliche Kinder, um eine Perle im Siegerrosenkranz der Sonnendynastie zu sein, werdet, gemäß Shrimat, vollkommen rein. Die Kinder, die rein werden, sind vor der Bestrafung durch Dharamraj sicher.
- Frage:** Welche Begeisterung haben die Kinder, die sich engagiert dafür einsetzen, seelenbewusst zu werden?
- Antwort:** Sie sagen: „Ich gehöre zu Baba. Ich bin ein Meister Brahmands, Babas Zuhause. Ich beanspruche meine Erbschaft von Ihm und werde ein Meister der Welt.“ Nur seelenbewusste Kinder erfahren diese Begeisterung und nur sie sind Erben. Sie erinnern sich nicht an ihre Beziehungen in der alten Welt. Wenn ihr körperbewusst werdet, werdet ihr von Maya geschlagen und euer Glück verschwindet. Deshalb sagt Baba: „Kinder, bemüht euch, seelenbewusst zu werden. Führt eure Überprüfungsliste.“
- Lied:** Ihr schmiedet das Schicksal der Zukunft...

Om Shanti. Kinder, ihr wisst, dass Shiv Baba im Übergangszeitalter hier auf der Erde inkarniert ist. Er ist von ganz oben herabgekommen und ihr wisst auch, dass ihr Seine Erben seid. Euer Name ist „Shiv Shaktis“ und ihr seid Shivas Schöpfung. Er hat euch Sich zugehörig gemacht, und ihr habt dann Ihn euch zugehörig gemacht. Shiva ist gekommen und hat euch, Seine Erben, erschaffen. Kinder, ihr wisst, dass Shiv Baba gekommen ist, um die Hölle in den Himmel zu verwandeln. Wir sind Seine Erben und wir werden Seine Helfer, um unsere Erbschaft von Ihm zu beanspruchen. Der Vater ist hier, um diese unreine, Welt, die Hölle, zu läutern. Nur der Unkörperliche Höchste Vater, die Höchste Seele, kann dies tun und ihr seid die Kinder des Unkörperlichen. Die Höchste Seele ist in Brahmas physischen Körper eingetreten. Tatsächlich seid ihr Erben, wenn ihr in der unkörperlichen Welt seid. Alle Seelen sind Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Das bezieht sich jedoch auf die unkörperliche Welt. Wenn ihr dort bei Mir seid, seid ihr Meine Erben. Ich muss aber kommen und einen Körper annehmen, um die unreine Welt zu reinigen. Der Vater ist jetzt hier, um euch die Erbschaft zu geben. Der Name „Shiv Shaktis“ ist berühmt und bedeutet „Kinder Shivas“. Niemand in der Welt weiß, wer der Läuterer ist. Die unreine Welt wird „Eisernes Zeitalter“ genannt und die reine Welt wird „Goldenes Zeitalter“ genannt. Ihr seid Seelen und in der unkörperlichen Welt seid ihr rein. Die Menschen singen das Lied: „Oh Läuterer, komm!“ Sie erinnern sich auf viele verschiedene Weisen an Ihn, aber ohne jedes Verständnis. Sie wissen nicht, dass Er im Übergangszeitalter, am Ende des Eisernen Zeitalters, auf die Erde kommt, um alles und jeden zu läutern. Der Vater sagt: „Ich komme im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufs und mache euch Kinder zu Meinen Erben. Ihr seid Meine Kinder, aber ihr habt euch selbst vergessen.“ Ihr Seelen wisst jetzt, dass ihr tatsächlich die Erben von Shiv Babas Land Nirwana seid. Shiv Baba sagt: „Ihr alle seid Erben, nicht wahr? Ihr seid die Kinder, die im Brahmand wohnen, die Meister Brahmands. Dann kommt ihr, gemäß Drama, hierher auf die Erde, um eure Rollen zu spielen.“ Alle erinnern sich an den Vater. Wenn sie sehr unglücklich sind, rufen sie: „Oh Gott, sei barmherzig!“ und es wird noch sehr viel mehr Leid kommen. Genauso wie die Regierung jetzt die Preise für Zucker kontrollieren, werden sie dann auch das Getreide rationieren. Menschen brauchen Nahrung. Später, wenn Hunger herrscht, wird es sehr viel Gewalt und Plünderungen geben. Nur wenn die Weltbevölkerung sehr unglücklich ist, kommt der Vater und etabliert eine glückliche Welt. Ihr müsst jetzt also gemäß Babas Shrimat vollkommen rein werden. Nur wer rein ist, wird eine Perle im

Siegerrosenkranz der Sonnendynastie. Sieger erfahren keine Bestrafung vor Dharamraj. Der Vater ist hier und erklärt euch alles sehr klar. Wenn es Jagadpita gibt, den Vater der Menschheit, dann gibt dementsprechend auch Jagadamba, die Weltmutter. Sie wird jedoch nicht in der Gita erwähnt. All die Zusammenhänge wurden verfälscht. Anbeter erinnern sich an Gott. Nur Gott kann all ihre Wünsche erfüllen und deshalb erinnert man sich an Ihn. Krishna kann niemandes Wünsche erfüllen. Nur Gott ist der Eine, der jedermanns Wünsche erfüllt. Dann ist da noch Jagadamba, Bhagwati. Auch sie erfüllt all eure Wünsche. Wer ist Jagadamba? Sie ist Brahmas Tochter, Shiv Babas Enkeltochter, und sie beansprucht die vollständige Erbschaft. Die Menschen sind Erben großer Könige. Das Wort Erbe steht in Zusammenhang mit einer Familie. Sannyasis verteilen kein Erbe. Ihr wisst, dass ihr jetzt Shiv Babas Erben geworden seid. Im Nirwana lebt ihr mit Ihm zusammen. Dort ist keine Rede von einer Erbschaft. Hier auf der Erde erhalten wir das Erbe.

Der Himmel ist Shiv Babas Besitz und dort ist keine Rede von Leid. Ihr Kinder erhaltet jetzt diesen Besitz eures Großvaters. Erinnert euch deshalb an Ihn! Ihr seid Gottes Erben und alle anderen sind Ravans Erben. Man erinnert sich an Ravans Gemeinschaft. Es ist eine gottlose Gemeinschaft, während ihr hier die Brahmanengemeinschaft bildet. Die anderen Menschen erhalten das Erbe Ravans. Dies ist sein Königreich. Ravans Erbe besteht aus den 5 Lasten. Ihr kommt dann zu Shiv Baba und spendet sie Ihm. Ihr übergebt die fünf Laster nicht Krishna, sondern Shiv Baba. Krishna und die Gottheiten haben den Lasten im Übergangszeitalter entsagt und so ihren Status beansprucht. Wie könnten sie also die Spende der Laster entgegennehmen? Shiv Baba sagt: „Spendet hier und jetzt die 5 Laster, sodass die Omen der Finsternis entfernt werden können. Die Finsternis ist so intensiv, dass keine Spur eurer einstigen Qualitäten mehr vorhanden ist. Ihr seid vollkommen hässlich geworden. Spendet Mir die Laster und gebt euch ihnen nicht mehr hin. Spenden dürfen nicht zurückgenommen werden. Wenn ihr erneut den Lasten frönt, dann wird euer Status ruiniert. Wenn ihr wie Narayan werden wollt, dann verjagt die bösen Geister. Der Vater ist hier, um euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan zu verwandeln. Ihr wisst, dass Baba euch auch vor 5000 Jahren zu Meister gemacht hat, die ein Recht auf Sein Zuhause und Seinen Besitz haben. Deshalb ist dies eine doppelte Erbschaft. Der Vater gibt euch beide Erbschaften: Erlösung im Nirwana und Befreiung im Leben. Er sagt: „Kinder, ihr seid Meine Erben. Erinnert euch jetzt an Mich und korrigiert euer Fehlverhalten mit der Kraft aus Yoga und Wissen.“ Wissen ist ebenfalls eine Kraft. Menschen studieren weltliches Wissen und beanspruchen so einen hohen Status. Sie werden nach einem entsprechenden Studium z.B. hohe Polizeibeamte. Die Menschen fürchten sich sehr vor der Polizei. Wenn sie etwas falsch gemacht haben, werden sie blass, wenn sie das Wort „Polizei“ nur hören. Ihr Kinder beansprucht jetzt durch dieses Studium einen hohen Status. Wenn ihr Babas Kinder seid, euch aber nicht an Ihn erinnert, wie wollt ihr dann eure Erbschaft antreten? Brahma ist ein weltlicher Vater. Erinnert euch ausschließlich an den Spirituellen Vater, denn nur dann könnt ihr einen hohen Status beanspruchen. So sehr, wie ihr euch bemüht, so rein werdet ihr und beansprucht einen entsprechenden Status im Königreich der reinen Welt. Ihr werdet mit Mir zurückkehren und dann in das Goldene Zeitalter gehen, um dort das Königreich zu regieren. Alle erinnern sich an Gott, damit sie wieder einmal zum Vater gehen können. Sie sagen: „Amarnath erzählte Parvati die Geschichte.“ Ihr alle seid Parvatis. Shiv Baba hätte die Geschichte nicht nur einer Parvati erzählt. Viele hören Mir zu. Ihr alle erinnert euch an Mich, um rein zu werden. Es gibt nur den Einen, der euch läutern kann. Wie macht Er euch rein? Zuallererst wird Jagadamba rein und dann die Shaktis. Nur der Eine Vater allein ist der Schöpfer des Himmels. Ihr seid jetzt erfahren geworden und Kinder, ihr solltet so begeistert sein. Shiv Baba setzt euch in Seinen Schoß und macht euch würdig, Meister des Himmels zu werden. Ihr versteht, dass ihr in den Schoß Gottes gekommen seid. Gott wird uns bestimmt

mit Sich zurücknehmen. Er hat speziell euch Kinder zu Seinen Erben gemacht. Das ist eure Rolle im Drama. Euer Intellekt ist jetzt unbegrenzt geworden. Versteht, dass es im Goldenen Zeitalter nur das Königreich der Gottheiten gab und Gott hat es etabliert. Niemand weiß jedoch, wie Er das getan hat. Es gibt die Namen der Yadavas, der Kauravas und der Pandavas. Sie haben die Pandavas männlich dargestellt. Wo wird die Shakti Armee erwähnt? Ihr seid inkognito. Die Menschen wissen überhaupt nichts, aber sie sagen, dass diejenigen, die während des Kampfes sterben, in den Himmel gehen. Aber welcher Kampf ist gemeint? Es ist der Kampf gegen Maya, den nur der eine Vater euch lehrt. Da ihr bergreift, dass Shiv Baba euch in Seinen Schoß genommen und euch adoptiert hat, sollte der Yoga eures Intellekts sich von allen anderen Beziehungen und Bindungen lösen. Wenn ihr in den Schoß eines Königs geht, werdet ihr euch selbst als ein Kind des Königs und der Königin ansehen. Eure Freunde und Verwandten sind dann Prinzen und Prinzessinnen. Euer Klan und euer Stammbaum verändern sich. Auch hier müsst ihr also zum Brahmanenclan gehören. Sie zeigen Narad mit den Gottheiten, das heißt, mit den Shaktis. Gott sagte zu Narad: „Schau dir dein Gesicht an.“ Narad war ein Anbeter. Kinder, bemüht euch jetzt intensiv. Habt keine bösen Geister in euch. Wenn jemand ärgerlich wird, dann betrachtet ihn, als hätte er einen bösen Geist in sich. Spendet hier und jetzt die 5 Laster, denn nur dann kann es wahre Begeisterung geben. Ihr werdet sehr glücklich sein, genauso, wie es auf den Gesichtern der Gottheiten zu sehen ist. Ihr seid Rup und Basant. Wir sind schon unzählige Male die Meister der Welt geworden. Keiner der Sannyasis kann das von sich behaupten. Der Vater sagt: „Geliebte Kinder, ihr seid schon unzählige Male Meister der Welt geworden und später wieder besiegt worden. Nun werdet wieder einmal siegreich sein. Alles hängt von euren Bemühungen ab. Kinder, seid sehr glücklich, dass ihr die Meister der Welt werdet. Warum ist dieses Glück nicht ständig vorhanden? Nun, ihr erinnert euch an die Beziehungen der alten Welt. Ihr werdet körperbewusst. Der erste Feind ist das Körperbewusstsein.

Wenn ihr körperbewusst werdet, schlägt Maya euch. Sagt: „Ich gehöre zu Baba. Ich bin ein Meister Brahmands, Babas Zuhause. Ich beanspruche meine Erbschaft von Ihm und werde ein Meister der Welt.“ Haltet diese Begeisterung aufrecht und bemüht euch, seelenbewusst zu werden. Baba kommt nur einmal im Kreislauf und lehrt euch, wie ihr seelenbewusst werden könnt. Er sagt so oft „Erinnert euch an Mich, euren Baba“ und trotzdem vergesst ihr Ihn. Ihr werdet müde, eure Überprüfungsliste zu schreiben. Kinder, schaut auf eure Überprüfungsliste! Kann Baba die Überprüfungsliste von so vielen Kindern ansehen? Baba hat so viel Arbeit. Seine Finger sind wund vom Beantworten der Briefe. Die Kinder haben jedoch großes Interesse daran, einen Brief in Babas Handschrift zu lesen. „Ich sitze mit Dir, ich korrespondiere mit Dir.“ Ihr schreibt an Shiv Baba, c/o Brahma und dann antwortet Baba euch. Er muss so viele Briefe schreiben. Ja, wenn dienstfähige Kinder Nachrichten über ihren Dienst schicken, freut sich der Vater. Wenn Er sehr gute Briefe erhält, legt Er sie auf Seine Augen und drückt sie an Sein Herz. Ansonsten muss Er sie in den Papierkorb werfen. Ich lobe die dienstfähigen Kinder sehr. Nur solche Kinder können Babas Herz erobern. Sie sind würdig und folgen ihrer Mutter und ihrem Vater. Der Vater erklärt euch alles so klar. Die Menschen auf dem Anbetungsweg irren so sehr herum, um Befreiung zu erhalten, aber sie wissen nicht, wie und wo. Sie wissen überhaupt nichts. Nur der Ozean des Wissens weiß es. Den Anfang, Verlauf und das Ende der Welt zu kennen – das ist Wissen. Solange ihr Angang, Verlauf und Ende der Welt nicht kennt, seid ihr blind. Der Mahabharat Krieg steht unmittelbar bevor. Viele Schwierigkeiten kommen auf die Menschen zu. Diese Welt ist sehr schmutzig. Der Vater sagt: „Kinder, seid vorsichtig. Wenn ihr noch einen bösen Geist in euch habt, wie wollt ihr dann anmutig werden?“ Ihr antwortet: „Baba, wir werden Deinen Anweisungen folgen.“ und Baba sagt: „Verjagt die bösen Geister! Habt keine Anhänglichkeit an diese alte Welt!“ Der Yoga eures

Intellekts sollte mit der neuen Welt verbunden sein. Ihr wisst, dass der Himmel für euch etabliert wird. Erinnert euch daran. Erinnert euch an den Vater, an euer liebliches Zuhause und an euer Königreich! Arbeitet für den Lebensunterhalt eures Körpers und dann verrichtet auch Babas Dienst. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Werdet Rup und Basant und lasst immer nur Juwelen des Wissens aus eurem Munde auftauchen! Seid so glücklich und fröhlich wie die Gottheiten!

2. Löst mit Wissen und Yogakraft euer Fehlverhalten auf und beansprucht die doppelte Erbschaft der Befreiung und eines Lebens in Freiheit!

Segen: Möget ihr Abbilder des Erfolgs sein und Dank eurer besonderen Tugend, anderen den Vortritt zu lassen, von allen Mitmenschen geliebt werden.

Wenn ihr im Namen Gottes handelt, sowie in allen sozialen Kontakten, sichert die Tugend, anderen den Vortritt zu lassen, euch die Liebe eurer Mitmenschen. Das ist die Haupttugend des Vaters. Er sagt stets: „Kinder, ihr zuerst.“ Folgt dem Vater, was diese Tugend angeht. Das ist der Weg zum Erfolg. Diejenigen, die Liebe für den Vater, die Brahmanenfamilie und den Weltdienst haben, sind allzeit bereit.

Slogan: Auf der Basis der Kraft des tiefen Nachdenkens, macht euch die Schätze des Wissens zu Eigen und alle widrigen Umstände werden sich von euch verabschieden.

***** O M S H A N T I *****